

Mitteilungen der Justus-Liebig-Universität Gießen

Ausgabe vom
13.05.2020

8.01.00 Nr. 4 C

Satzung über die vorläufige Masterzulassung
zum Sommersemester 2020 und zum Wintersemester 2020/21

Satzung der Justus-Liebig-Universität Gießen über die vorläufige Zulassung zum Masterstudium im Sommersemester 2020 und Wintersemester 2020/21

Vom 29. April 2020

Bisherige Fassungen:

| | Senat | Präsidium | Verkündung |
|-----------|--------------------------|----------------------------|------------|
| Urfassung | Beschluss: 29.04.2020 | Genehmigung: 29.04.2020 | 13.05.2020 |

Aufgrund von § 4 Abs. 1 Nr. 4, § 5 Abs. 5, § 6 Abs. 1 Satz 5 und § 10 Abs. 9 des Gesetzes über die Zulassung zum Hochschulstudium in Hessen vom 30. Oktober 2019 (GVBl. S. 290) (Hochschulzulassungsgesetz) sowie von § 36 Abs. 2 Nr. 2 des Hessischen Hochschulgesetzes vom 14. Dezember 2009, zuletzt geändert durch Gesetz vom 18. Dezember 2017 (GVBl. S. 482), hat der Senat der Justus-Liebig-Universität am 29. April 2020 die nachstehende Satzung erlassen:

§ 1 Vorläufige Masterzulassung im Sommersemester 2020 und Wintersemester 2020/21

Studierende, die zum Sommersemester 2020 oder zum Wintersemester 2020/21 nach § 34 Abs. 2 der Hochschulzulassungsverordnung zugelassen werden, müssen abweichend von § 5 Abs. 2 der Auswahlsatzung vom 20.11.19 ihre endgültige Zugangsberechtigung bei der Rückmeldung zum zweiten Fachsemesters nachweisen.

§ 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft.

Gießen, den 29.04.2020

Prof. Dr. Joybrato Mukherjee

Präsident der Justus-Liebig-Universität Gießen